

- 3) Mit dem Tode von Kaspar Kündig 1617 gelangte die Herrschaft Heidegg an dessen Sohn Jost Kündig. Diese Handänderung geschah noch zur Amtszeit Oswalds II. Zurlauben als Landvogt der Freien Aemter, s. AH 71/43.

Kopie, wohl aus dem Besitze des Landschreibers der Freien Aemter, Beat II. Zurlauben - AH 103, 124-125 - Blatt 125<sup>r</sup> leer

## 38

[v. 1663]

C

"RECHTE ... DER ALTEN BESIZUNG; UND NIESSUNG SO DER WIDERSPRÄ-  
CHUNG VORSCHRYBEN THUOT"<sup>1</sup>

Es handelt sich hier um Fragen des Besitzes und insbesondere des Nutzniessungsrechts, kompiliert [vom Zuger Stadt- und Amtsrat Beat II. Zurlauben] aus Werken [der Theologen] Martino Bonacina und [Paul] Laymann.

- 1) Titel einer Dorsualnotiz Beats II. Zurlauben entnommen.

In lat. Sprache - AH 103, 126-127 - Blatt 127<sup>r</sup> leer

## 39

1625 Juli 1.

A

ABRECHNUNG [VOM LANDSCHREIBER DER FREIEN ÄMTER, BEAT II. ZURLAUBEN], MIT DEM ALTEN LANDLÄUFER<sup>1</sup> DASELBST

"Der Alt Leuffer Fordert Luth syner Rechnung Potenlöhn überal	128 lb. 11 ss
Jtem Syn Jahrlohn 56 lb. davon nach marchzal gahnd ab zween Monat bringt 9 lb. Rest	47 lb.
<u>Summa</u>	<u>175 lb. 11 ss</u>
Daran Empfangen von Herrn Landtvogt [der Freien Aemter, Sebastian Heinrich Kuon] Vom Landschryber	65 lb. 39 lb. 17 ss
Jtem hört dem Puren uffm Sandtbüchel [=Sand- bühl] by Rest wegen des entlenten geldts und 20 ss cösten thuot alles	25 lb.
Jtem wegen Jagli Michels von Wollen der dem Hr. Landtvogt ein buoss schuldig ist	6 lb.
Jtem wegen des Kaufften Flachs zu waltenschwyl dem Hans Kochen [=Koch], deme 2 nit Zalt	6 lb.
Jtem dem Lindauer [=Lindauer] wüth Zur Cronen	

zuo Ury Zalt Hr. Landtvogt [- Kuon stammte von Uri! -]	15 lb. 12 ss
Jtem wegen der Krätten von Hr. Landtvogt empfangen	3 lb.
Jtem dem Urielen [Seiwitt, Landschreiber-Substitut der Freien Aemter] ungevar	2 lb.
Des alles abzogen hört Jm ushin	13 lb. 2 ss

Was betrifft die bereinigung ist nüt verrechnet, mag us demselbigen Meinradt **Honegger** [von Bremgarten] umb syn ansprach Zalt werden. Dess hinderlegten geldts umbs gleidt, kan sich Hr. Landtvogt, und Landtschryber nüt bladen. Jst Jnen davon nüt bewüst oder Jngehendiget worden".

"Alt Fulbeltzen Leuffers letste Rechnung 1625"

- 1) In der Landschreibereirechnung von 1625 - s. AH 123/43 - findet sich folgender Eintrag: "dem Nüwen Leuffer gen uff Rechnung den 19. Aprellen [1625] 1 gl.". Doch wird daselbst weder der alte noch der neue Läufer namentlich genannt. Die Landvogteirechnung von 1625 - s. StA AG 4244 - nennt jedoch den neuen Landläufer Hans Jakob **Wyss**, von Bremgarten.

Dorsualnotiz von Beat II. Zurlauben - AH 103, 128

40

1644 März 31., Altdorf

A

SCHREIBEN VOM [URNER LANDRAT] S[EBASTIAN] P[EREGRIN] ZWYER AN  
AMMANN [BEAT II.] ZURLAUBEN, ZUG

"sein beliebtes Vom Osterabendt [=26. März] sampt dem beischluss so ich heüt empfangen habe ich Vernommen werde dismal übereilt dem Herrn aussfüerlich [in Sachen Zumbrunnenhandel]<sup>1</sup> zu schreiben, solle mit nächstem geschehen Jnmitlest hat der Herr Auss der beilag so verligen bliben Zu sehen, was mit Herrn [Luzerner Ratsherr] Lorenz **Meyern** [von Baldegg] ich seithero für brief gewexlet, der hat mir gestern darüber wider geschriben alles wol aufgenommen, welle sich der wolmeinung Nuzlich gebruchen und mir mit nächstem wider schreiben, welches alles dem Herrn unverborgen verbleibt, sonst bin ich gestern Zu Steinen gewesen und ist Herr Stathalter [von Schwyz, Michael] **Schorno** aus obrigkeithlicher [d.h. Landammann und Landrats] veranlasung zu mir kummen, mit deme ich auch alle noturft geredt und scheint das negotium maturiere sich Je mehr und mehr Zu der accommodation allein das Jemandt der malen uberlassen wurde die Jnstrumenten zu reichen das man glücklich scheinen und accommodieren köndt, Herr Schorno hat mich weiter veranlaset, dessen ich erwarten und wie vermelt dem Herren weiter schreiben will ...".